



Wann erforderlich?



Was ist zu tun?



Durch wen?

Wann erforderlich?	Was ist zu tun?	Durch wen?
Vor Inbetriebnahme	Sicherheitstechnische Kontrolle	Betreiber/Service
Wöchentlich	GrobfILTER reinigen/tauschen, Sichtkontrolle Feinfilter	Anwender
Monatlich oder vorher bei starker Verschmutzung	Feinfilter tauschen	Anwender
Alle 6 Monate	Akkuschnelltest	Anwender/Betreiber
Alle 6 Monate während der Lagerung	Akkus auf 100 % laden	Anwender/Betreiber
Alle 6 Monate ohne Bakterienfilter	Austausch der Ventilmembran (Expiration)	Betreiber/Service
Alle 2 Jahre	Wartung 2 Sicherheitstechnische Kontrolle	Betreiber/Service
Alle 15000 h Gebläselaufzeit oder alle 5 Jahre	Wartung 5 Sicherheitstechnische Kontrolle	Betreiber/Service

AKKUSCHNELLTEST DURCHFÜHREN

Der Akkuschnelltest ist alle 6 Monate wie folgt durchzuführen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Akku voll geladen ist (100 %).
2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und betreiben Sie das Gerät für 1 Stunde im Akkubetrieb.
3. Der Test ist bestanden, wenn nach 1 Stunde die Akkuladung > 10 % beträgt und der Alarm „Interner Akku niedrig“ nicht aufgetreten ist. Wenn die Akkuladung unter 10 % gesunken und der Alarm „Interner Akku niedrig“ aufgetreten ist, müssen die Akkus von einem autorisierten Serviceunternehmen durch neue Akkus ersetzt werden.
4. Laden Sie die Akkus wieder auf 100 %. Betreiben Sie dazu das Gerät am Stromnetz.

©2019 HOFFRICHTER GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Die HOFFRICHTER GmbH behält sich das Recht vor, die Kurzanleitung ohne Vorankündigung zu ändern oder auch ganz zu ersetzen. Vergewissern Sie sich, dass Sie stets mit der neuesten Fassung arbeiten. Falls Sie sich unsicher sind, nehmen Sie Kontakt mit dem Betreiber des Beatmungsgerätes auf oder informieren Sie sich im Internet unter www.hoffrichter.de.

 HOFFRICHTER GmbH
Mettenheimer Straße 12/14
19061 Schwerin
Germany
Telefon: +49 385 39925-0
Telefax: +49 385 39925-25
E-Mail: info@hoffrichter.de
www.hoffrichter.de

CARAT II pro Kurz DEU_2019-06-11_7.0

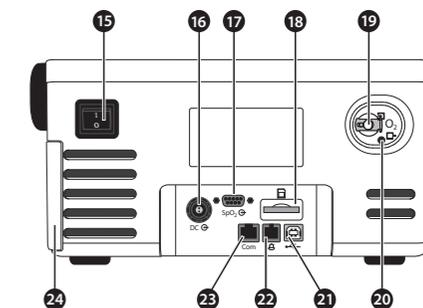
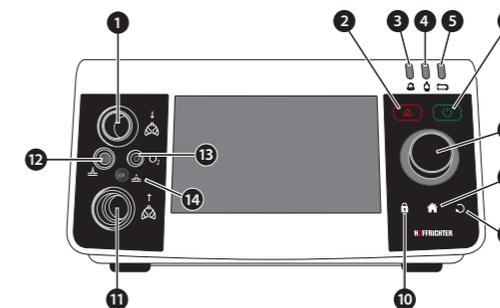


Dieses Dokument ersetzt nicht die Gebrauchsanleitung des Herstellers. Gebrauchsanleitung beachten!

Kurzanleitung

gültig ab Gerätesoftware 3.300

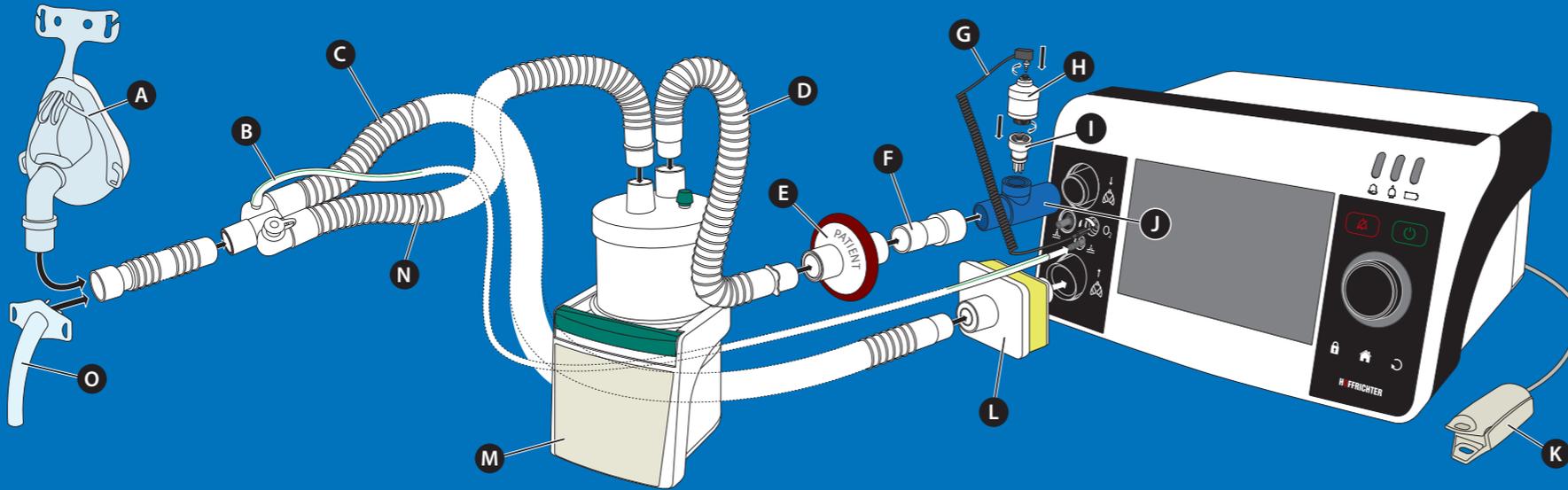
GERÄTEBESCHREIBUNG



- | | |
|---|---|
| 1  Anschluss Schlauchsystem - Inspiration | 15  Gerät ein-/ausschalten |
| 2  Bestätigen von Alarmen
Audioalarm für 2 min pausierend | 16  DC-Anschluss |
| 3  Alarm-LED | 17  Anschluss SpO ₂ -Sensor |
| 4  Netz-LED | 18  SD-Kartenschacht |
| 5  Akku-LED | 19  Anschluss Sauerstoff |
| 6  Beatmung starten/beenden | 20  Ausgang Sauerstoff |
| 7  Multifunktionsknopf MFK | 21  USB-Schnittstelle
(Anschluss PC) |
| 8  Zum Home-Bildschirm schalten | 22  Anschluss Fernalarm/
Schwesterruf |
| 9  Ebene verlassen | 23  RS232-Schnittstelle
(Anschluss Zubehör) |
| 10  Tastensperre aktivieren/deaktivieren | 24  Filterkassette |
| 11  Anschluss Schlauchsystem - Expiration | |
| 12  Anschluss Steuerschlauch | |
| 13  Anschluss Sauerstoffsensorkabel | |
| 14  Anschluss Druckmessschlauch | |

SYSTEMAUFBAU

- A Maske
- B Druckmessschlauch¹
- C Beatmungsschlauch (Expiration)
- D Verbindungsschlauch¹
- E Bakterienfilter¹
- F Adapter für Bakterienfilter¹
- G Anschlussleitung¹
- H O₂-Sensor¹
- I Gehäuse Gasführung¹
- J T-Adapter¹
- K SpO₂-Sensor¹
- L hydrophober Filter¹
- M Anfeuchter¹
- N Beatmungsschlauch (Inspiration)
- O Trachealkanüle



¹ optional

MENÜSTRUKTUR



So aktivieren Sie einen Bildschirm:

1. Navigieren Sie durch Drehen des MFK zum gewünschten Bildschirm-symbol.



Angewähltes Bildschirm-symbol → schwarz



Nicht angewähltes Symbol → blau

2. Um den angewählten Bildschirm zu aktivieren, drücken Sie den MFK.

TIPP: Drücken Sie einfach auf das Display, um einen Bildschirm zu aktivieren.

BEDEUTUNG DER SYMBOLE IN DER SYMBOLLEISTE

	Klinikmodus aktiv
	Homemodus aktiv
	Alarm mit hoher Priorität
	Alarm mit mittlerer Priorität
	Alarm mit niedriger Priorität
	Audioalarm pausierend
	Zähler Audioalarm pausierend
	Tastensperre aktiv
	Spontanatmung erkannt
	SpO ₂ -Sensor angeschlossen
	Triggersperre „ein“
	Triggersperre momentan aktiv

	FiO ₂ -Sensor angeschlossen und die Einstellung „FiO ₂ -Überwachung“ im System-Bildschirm ist auf „intern“ gestellt.
	Die Einstellung „FiO ₂ -Überwachung“ im System-Bildschirm ist auf „extern“ gestellt. Die Messung der Sauerstoffkonzentration erfolgt mit einem externen FiO ₂ -Überwachungsgerät.
	FiO ₂ -Sensor angeschlossen, die Einstellung „FiO ₂ -Überwachung“ im System-Bildschirm ist auf „intern“ gestellt und Sauerstoff wird eingeleitet.
	Die Einstellung „FiO ₂ -Überwachung“ im System-Bildschirm ist auf „extern“ gestellt. Die Messung der Sauerstoffkonzentration erfolgt mit einem externen FiO ₂ -Überwachungsgerät und Sauerstoff wird eingeleitet.

	SD-Karte befindet sich im Gerät
	Keine SD im Gerät
	PC über den USB-Anschluss angeschlossen
	Fehler erkannt
	Interner Akku voll geladen
	Interner Akku wird geladen (1 Balken ≙ 20 % Ladung)

WICHTIGE BEDIENAKTIONEN

TASTENSPERRE AKTIVIEREN UND DEAKTIVIEREN

Drücken Sie die Safe-Taste . In der Symbolleiste blinkt für ca. 5 s. Drücken Sie innerhalb dieser Zeit den MFK.

GERÄT EIN- UND AUSSCHALTEN

Das Gerät wird über den Hauptschalter an der Geräterückseite ein- und ausgeschaltet.

BEATMUNG STARTEN

Drücken Sie die ON/OFF-Taste , um die Beatmung zu starten.

BEATMUNG BEENDEN

Drücken Sie ON/OFF-Taste . Navigieren Sie durch Drehen des MFK zu „Ja“. Drücken Sie den MFK.

AKKULADEZUSTAND ANZEIGEN

Drücken Sie auf das Akkusymbol .

FEHLERLISTE ANZEIGEN

Drücken Sie auf das Fehlersymbol .

NACHTBILDSCHIRM EIN-/AUSSCHALTEN

Drücken Sie auf das Symbol , um den Nachtbildschirm einzuschalten. Um ihn wieder auszuschalten, drücken Sie auf oder betätigen Sie ein Bedienelement (außer Safe-Taste).